

# Nach PEF die Schule wechseln?

**Beitrag von „StephanNRW“ vom 16. November 2011 13:22**

Na ja, wenn es nicht anders geht (meist wegen dem Alter) dann würde ich mich auch damit abfinden, nicht verbeamtet zu werden und wäre mit 40+x Jahren ersteinmal überhaupt froh, die Chance bekommen zu haben, in den Schuldienst aufgenommen worden zu sein. Das soll jetzt nicht die Leistung eines älteren Quereinsteiger schmälern, wie ihr es schon gesagt habt. Im Gegenteil, durch die Lebens- und Berufserfahrung werden diese Lehrer ihren Direkteinsteigern U30 weit voraus sein. Aber für mich persönlich ist es doch nur logisch, dass ich in jüngerem Alter jede Chance nutzen werden, Beamter zu werden, alleine schon aus finanzieller Sicht, denn einen Nachteil sehe ich bei einer Verbeamtung nicht wirklich. Das einzige Anspruchsdenken was ich hier aufbringen ist: "Gleicher Lohn für gleiche Arbeit". Und das finde ich nun wirklich nicht verwerflich.